

SDK-Vorstandssitzung und Abendprogramm vom 15. Januar 2020
SDK-Forum vom 16. Januar 2020, BBZ Olten
ABLAUF

Mittwoch, 15. Januar 2020

	Rea Tuominen Flug: 15.1.2020 TMP-HKI-ZRH 06.15 -09.45 Flug: 18.1. 2020 ZRH-HKI-TMP 10.55 -16.50	DK -> Zuginformationen Zürich-Flughafen - Olten
	Frans van Schaik / Flug: Xx Flug: xx	DK -> Zuginformationen Zürich-Flughafen – Olten
	Julia Grünenfelder Flug Xx Xx	?
	Stefano Tirati Flug: 15.01.2020, Ankunft 16.00 Uhr Zug: 16.01.2020, Abfahrt Zürich HB 17.10	MZ -> Zuginformation Zürich - Olten
Ab 14.00	Zimmerbezug Hotel Arte, Olten www.konferenzhotel.ch Reservation SDK (Gesamtrechnung) 1 Zimmer Hotel Olten (-> wer?)	Alle MZ
16.00	Treffpunkt Restaurant PURE (Hotel Arte) Kennenlernen	GB, DK, MZ, R. Tuominen, E. und F. van Schaik
16.30	Vorstand: Eintreffen im BBZ Olten	Vorstand
16.30	Briefing BBZ Olten, Raum xxx (GB)	DK, R. Tuominen, E. und F. van Schaik
16.45 – 18.00	Vorstandssitzung Raum: GE06	Vorstand
18.15	Treffpunkt mit Gästen im Foyer des Hotel Arte	Alle
18.30	Aperitif im Sisième, Hotel Astoria www.astoria-olten.ch	GB
19.30	Abendessen im Hotel Astoria Bamboo	GB

Donnerstag, 16. Januar 2020

BBZ Olten, Aarauerstrasse 30, Olten ([Gebäude 1](#))

Ab 07.00	Einrichten Foyer Foyer: 2 – 3 Tische (Badges, Kopfhörer) Stand Movetia (platziert in der Mitte des Vorraums) Einrichten Aula Aula: 2 Laptops, 2 Beamer, Headsets, Mikro's Tisch vorne Simultanübersetzung (Achtung, wo genau -> MZ -> Piller) Sofa für Talk (Vormittag) Stehische (Nachmittag)	MZ, GB MZ: - Badges - 2 Sticks (D + F) GB: - Bonbons TR BS - Flyers TR BS - Kopfhörer (xx Stück)
08.30	Briefing Referenten Foyer	DK
09.15	Ankunft der Teilnehmenden Begrüssungskaffee Foyer Aula	xxx Personen inkl. Referenten und Simultanübersetzung Beamer F: GC / Beamer D: MZ
09.30 1'	Start der Veranstaltung mit Film: Commercialpolis – Pre work – Mehr von Commercialpolis EU Film	DK: Film abspielen Movetia macht hervorragende Veranstaltungen zum Thema Austausch und Mobilität – dabei geht es darum, wie man die Dinge richtig tut. In diesem Forum der SDK wollen wir uns damit befassen, wie man die richtigen Dinge tut, damit Austausch und Mobilität an der eigenen Schule gelingt. DK - Moderation: Rektor GBS St. Gallen International coordinator am GBS und Projektträger von 5 Keyaction 2 Programmen seit 2011 und dem GBS mobility program für Einzelmobilitäten seit 2017 Simultanübersetzung: - Frau xx - Frau xx Kopfhörer liegen am Eingang für, die, die sie bestellt haben.

	<p>Mentimeter – Fragen stellen per Mobile</p> <p>Offen bis: 13.45</p>	<p>DK -> Hinweis auf Mentimeter inkl. Erklärungen</p>
<p>09.30 5'</p>	<p>Begrüssung</p> <p>Gäste:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rea Tuominen, International strategies coordinator, GRADIA, Jyväskylä - Frans van Schaik, International mobilities coordinator, ROC Horizon, Holland - Ellen van Schaik, International coordinator for Retail Trade, ROC Horizon, Holland - Stefano Tirani, Vice President (Projects), European Forum of Technical and Vocational Education and Training - Julia Grünenfelder, European Advisor for Education, SwissCore, Brüssel - Daniel Preckel, stv. Dienststellenleiter, Leiter Schulische Bildung Kanton Luzern und Vertreter SBBK (Kommission berufliche Grundbildung) - Vertreter von Movetia: <ul style="list-style-type: none"> - Olivier Tschopp, Direktor - Christophe Bettin, Bereichsleiter Berufsbildung - Zaira Orschel und Arnaud Clément, Projektverantwortliche Berufsbildung - Yvonne Jänchen, Programmkoordination BB - Shukri Muhamed, Praktikantin 	<p>GB</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dank an Movetia für die finanzielle Unterstützung für die Organisation des Anlasses - Hinweis, dass DK die Tagung moderiert. <p>GB erteilt DK das Wort</p>
<p>09.35 5'</p>	<p>Thread</p> <p>#Vision und Strategie der SDK im Kontext der SDK-These / Rollen der Akteure in der Verbundpartnerschaft</p> <p>Georg Berger, SDK-Präsident</p> <p>SDK-These:</p> <p>Berufsfachschulen gestalten als Akteure der Berufsbildung aktiv Austausch- und Mobilitätsprogramme für Lernende und Studierende</p>	<p>SLIDE Nr. xx</p> <p>MZ: Slide mit These</p> <p>DK dankt GB und erteilt das Wort PT</p>
<p>09.40 10'</p>	<p>Thread</p> <p>#SDK-Statistik zu Austausch und Mobilität an Berufsfachschulen</p> <p>Pascal Toffel</p> <p>SDK-Vorstandsmitglied Direktor des landwirtschaftlichen Instituts des Kantons Freiburg in Posieux</p> <ul style="list-style-type: none"> - Resultate aus vorgängiger Umfrage - Statistik Movetia 	<p>PT</p> <p>SLIDE Nr. x</p> <p>PT: Slides an MZ bis 10.1.2020</p> <p>DK dankt PT und erteilt das Wort Olivier Tschopp</p>

<p>09.50 10'</p>	<p>Thread</p> <p>#Vision und Realität, Stand der Dinge und der aktueller institutioneller Rahmen CH, EU (Erasmus+) und International</p> <p>Olivier Tschopp, Direktor Movetia, Agentur für Austausch und Mobilität mit Sitz in Solothurn</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aktuelle Entwicklungen und der Beteiligung der Schweiz an Erasmus 2021-2027 «Lohnt es sich überhaupt an den Berufsfachschulen eine interne Organisation für internationalen Austausch aufzuziehen, wenn die Zukunft einer Beteiligung an Austausch und Projekten (KA1 und KA2) nicht sicher ist?» - Ausblick auf die Ausrichtung der Mobilitätsstrategie «aussereuropäischer» Austausch, nebst Erasmus+-Beteiligung, welcher seit 2 Jahren ebenso möglich ist und die Strategie betreffend Rahmenvertrag ja oder nein. - innerschweizerischer Austausch (F – D – F, F – I – F, D – I - D) 	<p>SLIDES ?</p> <p>DK dankt Olivier Tschopp und bittet auf die Bühne:</p> <ul style="list-style-type: none"> - O. Tschopp - Ch. Bettin - Daniel Preckel - Georg Berger
<p>10.00 15'</p>	<p>Talk I</p> <ul style="list-style-type: none"> - Olivier Tschopp - Christophe Bettin, Movetia - Daniel Preckel, SBBK - Georg Berger, SDK <p>Fragestellungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Möglichkeiten und Umsetzungsvarianten von längerfristigen Austauschen - Spannungsfeld: Teilnehmende an Austauschprogramm und Aufwand der dafür betrieben werden muss - Welches Ziel ist realistisch in Anbetracht von Aufwand und Ertrag? - Was sind realistische Soll-Werte? - Wo und Wer sind Beförderer und Ermöglicher? - Austausch und Mobilität und Klima «Greta Thunberg» 	<p>Daniel Preckel: Dienststelle Berufs- und Weiterbildung des Kt. LU, Leiter Schulische Bildung Mitglied der SBBK-Kommission berufliche Grundbildung</p> <p>DK: Moderation</p> <p>MZ: Sofa (oder Stehtisch, je nach Anzahl Personen)</p>
<p>10.20 20'</p>	<p>Insight I</p> <p>#School strategies to foster international cooperation @Jväskylän koulutskuntayhtmä Gradia, www.gradia.fi Best practice in exchange and mobility – the finnisch way</p> <p>Rea Tuominen, International Strategies coordinator, GRADIA, Jyväskylä</p> <p>«School strategies to foster international cooperation»</p>	<p>DK erteilt das Wort an Rea Tuominen</p> <p>SLIDES</p> <p>DK dankt Rea Tuominen und erteilt das Wort an Frans und Ellen van Schaik</p>

10.40 20'	Insight I #Practical insights in organization and execution of successful international cooperation @ROC Horizon College, Alkmaar, www.horizoncollege.nl Best practice in exchange and mobility – the dutch way Frans van Schaik, International mobilities coordinator, ROC Horizon, Holland Ellen van Schaik, International coordinator for Retail Trade, ROC Horizon, Holland	SLIDES DK dankt Frans und Ellen van Schaik
11.00 20'	Insight I #Get connected with countless projects of 202 members in 33 countries @EFVET – European Forum of Technical and Vocational Education and Training, www.efvet.org Stefano Tirati, Vice President (Projects), European Forum of Technical and Vocational Education and Training	SLIDES DK dankt Stefano Tirati
11.20 – 11.30	Verschiebung Aula -> 6er-Tische und Kaffee fassen	
11.30 – 12.00 30'	Diskussionsforen zu den Erfolgsfaktoren für Austausch und Mobilität in Gruppen à 6 Personen «Was für Inputs können wir aus den Ausführungen der Referenten mitnehmen, um internationale Kooperation an unserer eigenen Schule zu etablieren.» Resp. «Was müssen wir an unseren Schulen einführen und unternehmen, um internationale Kooperation zu etablieren?» Kernfrage (2-3) an die Referenten formulieren	DK - Hinweis auf Badges -> Gruppeneinteilung - Kaffee am Ausgang der Aula -> mitnehmen zum Tisch - Arbeiten mit Plakaten - Gruppen: D und F/I - 1 Handout/Tisch (MZ) - 1 Pinwand/Tisch (GB) - 1 Plakat/Tisch (MZ) - Infoblatt an Gruppenleitende (MZ)
12.00 - 13.00	Stehlunch im Foyer	MZ -> Diana (2 Fasslinien) (Anzahl Personen) Gruppenleitende: Flipcharts auf Bühne

13.00	Gong - Teilnehmende in Aula	
13.10 – 13.30 20'	Erfolgsfaktoren der Internationalisierung: Fragen aus den Diskussionsforen an die Referenten > Stefano Tirati, EfVET, Florenz > Rea Tuominen, GRADIA, Jyväskylä, Finnland > Frans van Schaik, ROC Horizon Alkmaar, Holland > Daniel Kehl, GBS St. Gallen (Moderation)	DK: Moderierter Plenum-Talk
13.30 – 13.50 20'	#26 Fragen zum Erfolg @ Das ABC der Internationalisierung > Daniel Kehl, GBS St. Gallen LINK -> Einführung und Erklärung des Kontextes der Masterarbeit -> Beispiele aus der Masterarbeit (Handout) zitieren und praktisch erarbeiten -> Umgang mit Strategischem Profil und Beispiel der konkreten Anwendung erläutern -> Teilnehmer in die Arbeit anleiten	DK zieht den roten Faden weiter vom Diskussionsforum zum Instrument und wählt einige Fragen, auf die er genauer eingeht. Abgabe der analogen Matrix des Strategischen Profils (A5), erstellt und bereitgestellt durch D.Kehl Eventuell exemplarisches Beispiel durch Mentimeter.
13.50 – 14.10 20'	#Think big, act small – about the Swiss connection to the EU and the idea of COVE'S (centre of vocational excellence) www.swisscore.org @SwissCore, Contact Office for European Research, Innovation and Education > Julia Grünenfelder, European Advisor for Education, SwissCore, Brüssel	DK erteilt J. Grünenfelder das Wort DK dankt J. Grünenfelder
14.10 – 14.30 20'	#The shortcut to international cooperation @Useful strategies and settings for VET-providers > Rea Tuominen, GRADIA, Jyväskylä, Finnland > Frans & Ellen van Schaik, ROC Horizon Alkmaar, Holland > Stefano Tirati, EfVET, Florenz	DK bittet auf die Bühne: - Rea Tuominen - Frans und Ellen van Schaik - Stefano Tirati MZ: 2 Stehtische DK schliesst die Fragerunde ab und erteilt das Wort NS (D) und PT (F) für die Moderation der Fragerunde

<p>14.30 – 15.00 30'</p>	<p>Fragen und Antworten zu Austausch und Mobilität der Tagungsteilnehmenden</p> <p>SDK-Vorstandsmitglieder:</p> <ul style="list-style-type: none"> - NS: BBZ Gesundheit und Soziales Kanton LU, Sursee - PT: Landwirtschaftliches Institut Kanton FR, Posieux 	<p>DK dankt NS und PT und übergibt das Wort GB für den Dank</p>
<p>15.00 15'</p>	<p>Fazit und Dank</p> <p>GB: Kurzes Fazit (noch zu definieren)</p> <p>Bittet die Referenten nach vorne:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rea Tuominen - Helen und Frans van Schaik - Julia Grünenfelder - Stefano Tirati - Daniel Preckel - Olivier Tschopp - Christophe Bettin <p>Dank an Movetia für die finanzielle Unterstützung</p> <p>Dank an Mitglieder des OK</p> <ul style="list-style-type: none"> - Daniel Kehl, Lead - Nicola Snozzi, Pascal Toffel, MZ 	<p>MZ: Geschenke</p> <p>GB: Hinweis, Kopfhörer am Eingang abgeben</p>